

## Fahrrad-Rallye

Willkommen zum vorletzten Rallye-Wochenende!

Mit den E-Rennen 7 und 8 treten wir in die vorentscheidende Phase der aktuellen Fahrrad Rallye. Da alle rechtzeitig am Start eingetroffen sind, kann der Startschuss auch pünktlich knallen. Nachdem sich Tanja in den vorherigen Rennen etwas ruhiger verhalten hat, beginnt sie dieses Mal sehr engagiert. Turbo, beflügelt durch den Sieg im vorherigen Rennen, möchte diesen Triumph wohl wiederholen und hängt sich gleich an Tanjas Hinterrad. Die beiden erfahren sich schon nach wenigen Minuten einen recht komfortablen Vorsprung. Im Mittelfeld bahnt sich ein Zweikampf zwischen Osterhasi und K. an. Und am Ende tummeln sich Giro und Doc. Nach 10 Kilometern klebt Turbo nicht mehr am Hinterrad von Tanja, sondern Turbo hat sich nun knapp vor Tanja gesetzt. In der mittleren Gruppe geht es allerdings anders zu. Hier wechseln sich K. und Osterhasi ständig ab. Und am Ende geht es aktuell eher darum, wer am langsamsten ist. Lange Zeit ändert sich nichts an dem Gruppenverhalten. 5 Kilometer vor dem Ziel reißt Tanja dann aber den Hebel um und zieht ihrerseits wieder an Turbo vorbei, ohne dass Turbo eine Chance gehabt hat, sich dem entgegen zu setzen. Im Weiteren tut sich Turbo schwer, den Anschluss zu halten. Auch am Ende hat Giro nun endgültig das Nachsehen. Doc hat sich doch noch aufgemacht, Verfolger von K. und Osterhasi zu werden, und Giro wollte wohl seine Kräfte daran nicht verschwenden. Widmen wir uns aber doch erst einmal der Rennspitze. Tanja biegt zuerst auf der Zielgeraden ein. Mit einer Radlänge Abstand folgt Turbo. Auf der Zielgeraden lässt Tanja Turbo nun aber gar keine Chance mehr, so dass die 7 Punkte eindeutig an Tanja gehen, während Turbo sich mit 4 Punkten begnügen muss. Bis das Mittelfeld in Zielnähe gelangt wird es wohl noch etwas dauern. Zeit für Doc sich näher an K. und Osterhasi heranzukommen. Innerhalb der Gruppe allerdings herrscht eher Unbekümmertheit über Docs Aktivitäten. Sie besinnen sich ausschließlich auf ihren eigenen Zweikampf und das Bäumchen-Wechsel-Dich geht stetig weiter. Allerdings je näher sie sich dem Ziel nähern, desto intensiver wird der Zweikampf. Dabei steigern sie allerdings das Tempo – sehr zum Leidwesen von Doc. Die Hälfte des Abstandes hatte er inzwischen aufgeholt, aber nun macht er kaum noch Boden gut. So hat sich der Abstand nur noch geringfügig verringert, als Osterhasi und K. die Zielgeraden erreichen. Hier entbrennt dann das große Finale des Zweikampfs. Beide gehen früh aus ihren Sätteln und mal ist K. vorne, mal ist es Osterhasi. Im Augenblick der Überquerung der Ziellinie hat dann wieder K. die Nabe vorn. Für Doc gibt es dann etwas später keine Punkte mehr zu holen und als dann endlich Giro ins Ziel kommt, kann das Kapitel E-Rennen 7 geschlossen werden.

Nach dem Startschuss zum E-Rennen 8 setzen sich drei Radrenner an die Spitze: Osterhasi, K und abermals Turbo. Das Gegenstück am Ende bildet ebenfalls ein Trio, bestehend aus Doc, Giro und Tanja, die sich scheinbar erst einmal vom Sieg etwas erholen muss. Im Spitzentrio wechseln sich Osterhasi und Turbo in der Führungsarbeit ständig ab, während K. alle Kraft darin setzt, nur nicht den Anschluss zu verlieren. Immer wieder reißt die Verbindung leicht ab, aber immer wieder kann K. die Lücke wieder schließen – zumindest während der ersten 20 Kilometern. Danach erwischt es K. dann aber doch und die Lücke kann nicht mehr geschlossen werden – ganz im Gegenteil, sie wächst zusehends. So ist auf dem Dreikampf knapp der Hälfte des Rennens ein Zweikampf geworden. Aber auch hinten hat sich Giro aus der Dreiergruppe verabschiedet. Doc und Tanja haben Giro keine Chance gelassen und sind auf und davon. So blieb Giro dann allein am

Tabellenende zurück. Und zwischen Doc und Tanja entwickelt sich zusehends ein Zweikampf um den letzten Punkteplatz. Zuvor sind aber erst einmal die höheren Punktzahlen zu vergeben. Auch vorne entwickelt sich dann auch der Zweikampf zwischen Osterhasi und Turbo. Dieses Mal will Turbo es aber besser machen. Knapp drei Kilometer vor dem Ziel wird Osterhasi von Turbos kurzem, aber erfolgreichen Zwischenspur überrascht. Binnen 300 Metern hat er sich einen Vorsprung von 10 Metern erkämpft und es sieht aktuell nicht danach aus, dass Osterhasi noch einmal sich dagegen aufbäumen kann. Auf der Zielgeraden lässt Turbo dann auch gar keine Zweifel mehr aufkommen und fährt letztendlich ungefährdeten Sieg ein. Dieses Mal sind es also 7 Punkte geworden und durch die 11 Punkte aus den beiden Rennen des Wochenendes hat Turbo den Vorsprung in der Gesamtwertung ausgebaut. Reicht das Polster von 8 Punkten schon für den Gesamtsieg und wie viele Punkte kann Turbo selbst noch ergattern? 4 Punkte gehen an Osterhasi und etwas später überquert K. die Ziellinie und streicht 2 Punkte dafür ein. Bleibt also noch der bereits angekündigte Zweikampf zwischen Tanja und Doc. Aber auch hier tut sich einige Kilometer vor dem Ziel etwas Wesentliches. Nachdem sich Tanja wohl genügend ausgeruht hat, besinnt sich ihrer Leistungsstärke und lässt Doc förmlich stehen. Als Belohnung streicht Tanja den 1 P-Punkt noch ein. Doc und später auch Giro müssen ohne Punkte das Rennen beenden.

#### 7. E-Rennen

1)	Tanja Korominas	7,0
2)	Turbo Tobi	4,0
3)	K. Beko	2,0
4)	Osterhasi	1,0
5)	Doc Brown	0,0
6)	Giro Italix	0,0

#### 8. E-Rennen

1)	Turbo Tobi	7,0
2)	Osterhasi	4,0
3)	K. Beko	2,0
4)	Tanja Korominas	1,0
5)	Doc Brown	0,0
6)	Giro Italix	0,0

Damit hat vor den letzten beiden Rennen Turbo nun 8 Punkte Vorsprung vor K und 12 Punkte vor Tanja. Weiter kann Turbo schon nicht mehr abrutschen, da Osterhasi auf Rang 4 bereits 15 Punkte Abstand auf die Spitze hat. Rang 2 und 3 sind aber durchaus noch drin. Für Doc sieht es da schon anders aus. 9 Punkte hinter Osterhasi, 12 Punkte hinter einem Podestplatz – da müsste es schon sehr sehr sehr gut laufen (aber realistisch sollte Doc lieber Giro 3 Punkte dahinter im Blick haben, um nicht am Ende die rote Laterne inne zu haben). Für Giro kann es eigentlich nur noch darum gehen, am Ende der Rallye nicht ganz unten zu stehen.

#### Zwischenstand nach 8 E-Rennen

1)	( 1) Turbo Tobi	33,00	4	1	6	1	6	1	2	1	(Tobias Weiß)
2)	( 2) K. Beko	25,00	1	3	2	2	3	3	3	3	(Klaus Beer)
3)	( 3) Tanja Korominas	21,00	2	4	1	4	5	5	1	4	(Heiko Manthey)
4)	( 3) Osterhasi	18,00	5	6	3	5	1	2	4	2	(Peter Twellmann)
5)	( 5) Doc Brown	9,00	5	2	4	3	4	4	5	5	(Stefan Heckmann)
6)	( 6) Giro Italix	6,00	3	5	5	6	2	6	6	6	(Christian Weiß)

Bis zum nächsten Mal viele Grüße  
Michael